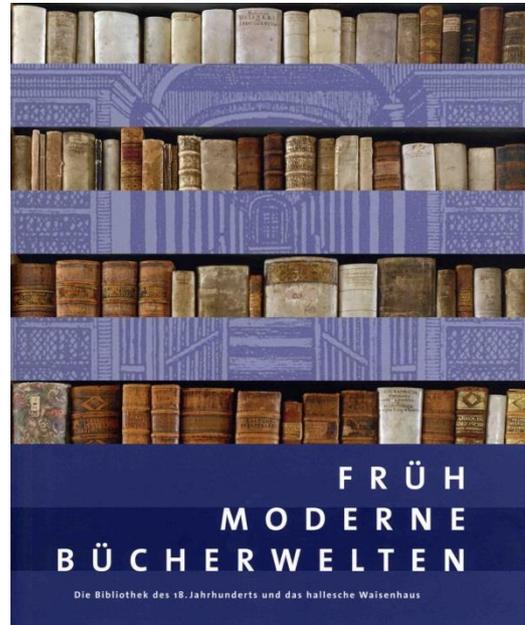


Kataloge der Franckeschen Stiftungen

Band 19

Frühmoderne Bücherwelten. Die Bibliothek des 18. Jahrhunderts und das hallesche Waisenhaus, Katalog zur Jahresausstellung der Franckeschen Stiftungen vom 6. Mai bis 7. Oktober 2007. Hrsg. im Auftrag der Franckeschen Stiftungen von Bodo-Michael Baumuk. Halle 2007 (Kataloge der Franckeschen Stiftungen, 19).

224 S., 194 Abb., € 24,00; ISBN 978-3-931479-95-4



Der Katalog beleuchtet anhand von neun Aufsätzen namhafter Wissenschaftler und durch den üppig bebilderten Katalogteil anhand von über 300 wertvollen und seltenen Exponaten aus mehreren Jahrhunderten die Entwicklung der Bibliothek und Buchkultur von der Mitte des 17. Jahrhunderts bis ca. 1830. Neben dem Aufbau von Ordnungssystemen anhand von Bibliothekskatalogen, der Herausbildung des neuen Berufsstandes Bibliothekar und der architektonischen Betrachtung einschlägiger Bibliotheksbauten jener Zeit wird auch der Frage nach der Rolle der Bibliothek und des Buches im Zeitalter der Aufklärung nachgegangen. Ebenso finden die großen Bücherwege jener Zeit Beachtung – beispielsweise die Auflösung von Klosterbibliotheken im Zuge der Säkularisation oder die Beutezüge des Dreißigjährigen Krieges. Bücherhändler und -sammler werden anhand von exemplarischen Beispielen vorgestellt.

Ein detailliertes Inhaltsverzeichnis und ein umfangreiches Personen- und Ortsregister ermöglichen eine leichte und schnelle inhaltliche Erschließung dieses Katalogs.

Aus dem Inhalt:

Thomas Müller-Bahlke: Geleitwort

Bodo-Michael Baumuk: Einführung

Brigitte Klosterberg: Die Bibliothek der Franckeschen Stiftungen im 18. Jahrhundert

Franckesche Stiftungen Veröffentlichungen



Elmar Mittler: Bibliophilie und Wissenschaft. Die Faszination der Büchersammlungen des 18. Jahrhunderts

Dieter Dolgner: Bibliotheksbauten des 18. und 19. Jahrhunderts

Kathrin Paasch: Die Ordnungen der Bücher in den Bibliotheken des 18. Jahrhunderts

Martin Gierl: Bibliothekare – die Herausbildung des Berufsstandes: Klettern im Büchermeer

Paul Raabe: Die Bibliotheken des 18. Jahrhunderts im Spannungsfeld der Aufklärung

Ute Schneider: Lesen als Luxus und Modeerscheinung

Wolfgang Schmitz: Klösterliche Wissenschaftspflege im 18. Jahrhundert und die Säkularisation

Theo Jülich: Baron Hüpsch: Sammler, Händler und Gelehrter am Ende einer Epoche